

Sein oder online

Digital, global, optimal! Vom Dilemma unseres maximal effizienten Lebens.

Das moderne Kind weiß, wie es seine Eltern erzieht. Vor allem, wenn seine Mami, selbst Coach, sich verzweifelt trainiert in Selbstoptimierung. Die Nutztiere von heute proben im geheimen online Chat den Aufstand. Und integrative Start-up Krankenhäuser laden Schwangere und Sterbende zum gemeinsamen Hecheln und Röcheln ein.

Vom Seminar über effektives Träumen bis hin zu einer Anleitung zum Aufstieg als You-Tube-Star, Katalyn Bohn zeigt in einer einzigartigen Mischung aus Kabarett, Comedy und Musik den Irrwitz des Lebens in Zeiten der Totaldigitalisierung.

Sie besingt Sitzheizungen und Atomkraftwerke, entlarvt den online-Zauber und bringt federleicht Aufstieg und Fall der Menschheit auf den Punkt.

„Ausgefallen, frech, gigantisch“ - findet das die Presse.

Auszeichnungen (Auswahl)

2018 Finale SWR3 Comedy Förderpreis

2017 Recklinghäuser Nachwuchs Comedy Preis „Kleiner Hurz“!

2017 Nominierung Reinheimer Satire Löwe, Melsunger Kabarett Preis „Scharfe Barte“, Vereinsmeisterin

2016 Finale Kabarett-Wettbewerb „Das schwarze Schaf“

Presse

Kabarettistin Katalyn Bohn begeistert Idsteiner Publikum mit zweistündigem Programm

Wiesbadener Kurier, 7.10.2017

Zwei Stunden lang faszinierte Bohn die Zuschauer mit ihrem Kabarett-Feuerwerk. Wie sie ständig die Rollen wechselte, Dutzende unterschiedliche Menschen und Tiere spielte, sang und musizierte, um sozialkritisch die letztendlich tödliche Effizienz um jeden Preis im digitalisierten Alltag zu beleuchten, begeisterte jeden im Saal vom Kind bis zum Senior.

„Halbwegs“ ist nicht genug, Rheinpfalz, 20.11.2017

Ausgefallen, spritzig, sympathisch, frech, gigantisch: Katalyn Bohn ist eine vielseitige Künstlerin. (...) Mit unvergleichlicher Mimik und Gestik werden das intelligente Schwein Rüdiger, Carla-Kuh und Lotte-Lamm lebendig und das Publikum tobt. Mutig prangert Bohn die Massentierhaltung und die Küken Vernichtung im Schredder an - so charmant verpackt, dass erst im Nachgang die tiefsinnigen Botschaften zum Nachdenken anregen.

Genau wie die Welt der Emojis - die heutige Gefühlslage „to go“. (...) der Einzeller des Urknalls hat sich nach erfolgreicher Teilung und der Vielzahl der Möglichkeiten zurückverwandelt in einen Katzen-Video-Zombie.

Schlachttiere im Online-Chat, Gäubote 12.1.2018

Katalyn Bohn öffnet die digitale Büchse der Pandora, lässt etwa grenzdebilen Selbstoptimierungswahn und heillos zynische Effizienzlogik los. (...) Nebenbei entlarvt sie noch den hypernervösen, haltlos narzisstischen Tanz um die eigene Pseudoidentität und Ego-Blase, die ständig zu platzen und zerfleddern drohen.

Eine einzigartige Mischung Wiesbadener Kurier vom 6.2.2017

Auf sehr intelligente Weise setzt Bohn sich mit der Überforderung des Menschen auseinander. Die Zuschauer erlebten auf jeden Fall einen grandiosen Abend.

Biographie

Katalyn Bohn studierte Schauspiel und Pantomime an der Folkwang Hochschule in Essen. Für ihr Abschluss Solo Programm erhielt sie 2004 den Folkwang Preis. Anschließend war sie langjähriges Mitglied am Hessischen Staatstheater Wiesbaden, gastierte an weiteren Theatern und spielte in diversen Film und Fernsehproduktionen mit. Seit 2016 ist sie fortlaufend in der Sitcom „Leider Lustig“ auf KIKa zu sehen.

2014 entwickelte sie ihr erstes Solo Kabarett Programm „Miss Geschicke“ mit dem sie bundesweit auf Tournee ging. Mit ihrem zweiten Soloprogramm „Sein oder online“ erhielt sie 2017 beim Recklinghäuser Comedy Wettbewerb den Nachwuchs Preis.